

A decorative border of small, stylized pumpkins with carved faces surrounds the entire page. The pumpkins are arranged in a continuous line along the top, bottom, and sides of the text area.

Projekt „Der Wald und seine Bewohner“

Herbstferien 2022 - Spuk im Geisterwald

Zur Einstimmung in die Geisterwoche sahen wir uns den lustigen Film „Hui Buh das Schlossgespenst“ an.

Da der Herbst, begleitet von Dunkelheit und Nebel, nun langsam Einzug nimmt spuken besonders in dieser Zeit viele kleine Geister durch unsere Horträume. Diese kleinen Begleiter bastelten unsere Kinder an einem weiteren Ferientag nach ihren individuellen Vorstellungen.

Unsere Geister wurden von den Tieren der Nacht, den Eulen, begleitet, welche die Kinder aus unterschiedlichen Naturmaterialien gestalteten. So entstand eine große Eulenfamilie.

Am Donnerstag brodelte es gewaltig in unserer Hexenküche. Kleine Küchenhelfer unterstützten unsere Küchenhexe beim Backen von schaurigen Geisterkuchen. In den Töpfen kochte die schleimige Hexensuppe und im Herd wurden Mumienfinger gebacken. Hexe „Lampi“ braute dazu einen grünen Geistertrank. Nun war alles für unsere Geisterparty vorbereitet.

Am Freitag war es so weit und die langersehnte Geisterparty konnte steigen. Es war ein schaurig gruseliges Spektakel. Hexen, Vampire, Zombies, Skelette, Teufel und viele andere gruselige Gestalten flogen ein und wurden von den Hexen „Lampi“, „Nari“ und Spider „Mari“ begrüßt. Allerlei gruselige Geister wollten an diesem Tag mit uns feiern und Spaß haben. Beim Geistertanz wurde jedes Kostüm vorgestellt und weitere fröhliche Geisterspiele folgten. An unserer Geistertafel konnte im Überfluss geschlemmt werden. Es gab Geisterkuchen, Mumienfinger in Blut, grünen Geistertrank und viele andere Leckereien. Nach dieser Schlemmerei besuchten wir die Schulgeister im Keller. Wir wurden im dunklen Forsthaus mit Kettengerassel begrüßt und bewegten uns anschließend im Geisterwald durch ein Labyrinth von Wegen und an jeder Ecke erwartete uns ein anderer schauriger Geist. Nicht für jeden kleinen Besucher war es ein Abenteuer und alle Kinder waren froh, als sie den rettenden Ausgang erreichten. Der Geistergang sah einfach super aus und machte allen Kindern riesigen Spaß.

Die zweite Ferienwoche starteten wir mit dem Film „Unsere Geister sollen leben“. In dem spannenden Film spukten Geister in Burgruinen. Sie erschreckten mit großem Erfolg die Besucher der Ruinen.

In dieser Ferienwoche beschäftigten wir uns mit den Tieren der Nacht. Zu diesen Tieren gehören auch die Fledermäuse. Um Eselsohren in euren Büchern zu vermeiden, hat sich jedes Kind ein individuelles Fledermauslesezeichen gestaltet.

Am Donnerstag ging es auf „Schnitzeljagd“ in den Tiergarten Dessau. Bei dieser Entdeckungstour sollten Aufgaben und Rätsel gelöst werden. Dabei erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über Fuchs, Eule, Feldhasen, Fledermaus und Wildschwein. Auf dem Weg wurden Naturmaterialien gesucht und vieles mehr. Die Kinder haben alle Hinweise gefunden, den richtigen Weg genommen und alle

Aufgaben gelöst. Anschließend besuchten wir den neuen Spielplatz. Dort konnten sie nach Herzenslust toben und klettern.

Aus unseren gesammelten Naturmaterialien gestaltete sich am Freitag jedes Kind einen Igel. Sie waren alle schön anzusehen.

Mit vielen neuen Eindrücken und Wissenswertes aus unserer Natur ging die Zeit viel zu schnell vorbei. Wir freuen uns schon auf die nächsten Ferien.

